

Bad Sodener Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung
für Bad Soden am Taunus mit den Stadtteilen
Neuenhain und Altenhain.

Auflage: 10.200 Exemplare

Herausgegeben vom Verlagshaus Taunus Medien GmbH · Theresenstraße 2 · 61462 Königstein im Taunus · Tel. 0 61 74 / 93 85 - 0 · Fax 0 61 74 / 93 85 - 50

28. Jahrgang

Donnerstag, 10. Juli 2025

Kalenderwoche 28

Anita Hofmann – eine Powerfrau im Alten Kurpark begeistert das Publikum



Sie nennt sich selbst Schlagersängerin und heizt dem Publikum ein: Anita Hofmann, zu Gast beim Sonntagskonzert in Bad Soden, hält es nicht mehr auf der Bühne der Konzertmuschel.

Fotos: Tocha

Bad Soden (wto) – Eigentlich hätte es am vergangenen Sonntagnachmittag stärker regnen sollen – doch der Wettergott meinte es schließlich gut und beließ es bei einem leichten Niesel, das nach den heißen Tagen niemanden störte. Und so wurde das rasante Sonntagskonzert mit Anita Hofmann ein voller Erfolg. Die bekannte Schlagersängerin hatte mehrere hundert Zuhörerinnen und Zuhörer in den Alten Kurpark gelockt. Anita Hofmann wurde von Bürgermeister Frank Blasch völlig zu Recht als Highlight und Stargast in der Reihe der Sonntagskonzerte begrüßt, die die Stadt Bad Soden in diesem Sommer noch bis Mitte September veranstaltet.

Eine Woche zuvor noch live im ZDF-Fernsehgarten zu sehen, lieferte sie nun live in Bad Soden ab. Ihre dort erstmals vorgetragene Fassung des Disco-Songs „Hot Stuff“ von Donna Summer präsentierte sie auch im Alten Kurpark, eine rasante deutsche Fassung unter dem Titel „Nacht wach“ und mit den Textzeilen: „Bleib die ganz Nacht wach, wir haben Pläne, die ganze Nacht wach, nur du und ich.“ In Verbindung mit der tänzerischen Performance und den stimmlichen Fähigkeiten von Anita Hofmann flogen die Funken zum Publikum.

„Ich steh voll auf Schlager“

Anita Hofmann bekennt sich dazu, „Schlagersängerin“ zu sein, und betrat die Bühne der Konzertmuschel mit ihrem Erkennungssong „Voll auf Schlager“ und dem Liedtext „Ich steh voll auf dich, ich steh voll auf Schlager. Doch „Schlager“ zu singen bedeutet bei Anita Hofmann alles andere als eine Einschränkung, sondern sie zeigte in ihrem gut einstündigen Power-Auftritt, was sie kann und erzeugt Druck. Rasant bediente sie verschiedene Genres. Als gelernte klassische Sopranistin machte sie auch einen Ausflug in die Welt der Operette, sang deutsche Schlager wie „Anita“, Hits von Peter Maffay („So bist du“), Udo Jürgens („Aber bitte mit Sahne“) und Major Tom („Völlig losgelöst von der Erde“). Doch damit

nicht genug: Auch italienische Kult-Songs wie „Mamma Maria“ und „Volare“ flocht sie in ihre Performance ein. Und sie griff zur Trompete, die sie gut spielt, und auch ein weiteres, ein ungewöhnliches Blasinstrument wurde ihr auf die Bühne der Konzertmuschel gereicht: ein Alporn. Sie entlockte ihm eine Melodie unter dem Motto „Horn to be wild“.

Erfolgreiches Wochenende

Das Publikum teilte sie im Laufe ihrer Performance in eine „coole Seite“ und in eine „sexy Seite“ ein und animierte zum Mitsingen – all das garniert mit launigen Ansagen, in denen sie es nicht versäumte, darauf hinzuweisen, dass Bürgermeister Blasch und sie ein Jahrgang seien – geboren 1977. Umrahmt wurde Hofmanns Auftritt von der Combo „Fräulein J. & die Tournedos“, die als Vorgruppe und als Nachgruppe fungierte. Kaffee und Kuchen gab es am Stand des Cafés Helau der Sodener Karneval Gesellschaft.

Mit Hofmanns Auftritt konnten Bürgermeister Blasch sowie Marc Nördinger, Michael



Und am Samstagabend rockte die „Just Queen Tribute Band“.

Reitingen und Claudia Neumann von der Abteilung Kultur und Veranstaltungen auf ein rundum gelungenes Wochenende blicken, das den Höhepunkt der diesjährigen „Musik im Sommer“ in Bad Soden bildete. Die Musik im Sommer besteht aus kostenlosen Open-Air-Veranstaltungen. Dazu gehört neben den Sonntagskonzerten auch der Jazz im Quellenpark im Hof der Kulturscheune – am vergangenen Samstagmittag war hier in entspannter Atmosphäre das Bad Soden Jazz-Quartett zu hören – und die abendliche Sommerlounge. „Es ist schön für uns, wenn Veranstaltungen angenommen werden“, lautet das Fazit von Michael Reitingen.

Über tausend am Samstagabend

Im Rahmen der Sommerlounge hatte es am Samstagabend, einen Tag vor dem Sonntagskonzert-Auftritt von Anita Hofmann, bereits ein Highlight mit dem Auftritt der Just Queen Tribute Band gegeben. Das Rockkonzert mit Songs der Kultgruppe Queen lockte an dem lauen Sommerabend mehr als tausend Besucher in den Alten Kurpark, die in friedlicher Atmosphäre den Grooves der bestens eingespielten Coverband folgten. Dass die Sommerlounge „total erfolgreich“ ist, wie Frank Blasch es ausdrückt, gibt der Stadt als Veranstalterin Recht, welche die noch recht junge Sommerlounge-Reihe in der Corona-Zeit ins Leben gerufen hatte.

Alle Hände voll zu tun hatte die Freiwillige Feuerwehr Altenhain, die am Samstagabend die Versorgung mit Speis und Trank übernommen hatte, zusammen mit der Oechsle-Weinbar. Die Feuerwehrmänner und -frauen bewältigten dies mit Bravour, obwohl es kurz vor dem Auftritt noch einen Einsatz gegeben hatte. Es gab an diesem Abend helfende Hände: Der Bad Sodener Bürger Jörn Wahl, obwohl selbst nicht zur Feuerwehr gehörend, packte kurzerhand mit an, damit die Schlangen am Stand schneller abgearbeitet werden konnten.

Wir wissen Ihre
Immobilie zu schätzen



Harald und Timothy Blumenauer



BLUMENAUER
IMMOBILIEN

Telefon 06196 - 5602 300
willkommen@blumenauer-badsoden.de

VOLVO

Immer sicher unterwegs.

Erleben Sie die Premium-Mobilität von Volvo. Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Hahnstraße 45
60528 Frankfurt

Emil Frey - Hessegarage GmbH
Tel. (069) 39 00 05-201
www.volvofrankfurt.de

Henel & Bursch Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de

Schneckenbrunnen mutwillig beschädigt

Bad Soden (bs) – Spaziergängern und Parkbesuchern ist es schon längst aufgefallen: Der Schneckenbrunnen am Eingang des Neuen Kurparks hat seinen Betrieb seit einigen Wochen eingestellt. Grund ist eine mutwillige Zerstörung an der Brunnentechnik.

Die Düsen des Brunnens wurden durch Vandalismus derart stark beschädigt, dass eine Fachfirma damit beauftragt werden musste, die gesamte Brunnentechnik zu überprüfen, um dann die notwendigen



Derzeit ist kein Wasser im Brunnen.

Foto: Stadt Bad Soden

Reparaturen zu beauftragen. „Wir hoffen, dass die Untersuchung noch im Juli zustande kommt“, sagt Bürgermeister Frank Blasch. Der für den 3. Juli 2025 anberaumte Termin musste verschoben werden, da für den notwendigen Funktionstest rund 9.500 Liter Wasser im Brunnen benötigt werden. „Unsere städtische Wasserampel steht aber derzeit auf Gelb. Auf einen Test mit einer so großen Wassermenge müssen wir im Moment leider verzichten.“

Sobald die Wasserampel wieder den Status Grün erreicht hat, wird ein neuer Termin vereinbart, damit der Brunnen möglichst bald wieder sprudelt. Welche Kosten für die Reparatur dann auf die Stadt zukommen, ist noch offen. Erst im Sommer 2023 ist der Brunnen nach einer Zwangspause durch eine Grundsanierung wieder in Betrieb genommen worden.

Gewalttätiger Streit an der Tankstelle

Bad Soden (bs) – Am Donnerstag vor einer Woche kam es gegen 21 Uhr auf dem Gelände einer Tankstelle in der Königsteiner Straße in Bad Soden zu einem Streit zwischen einem Autofahrer und einem Motorradfahrer, der in einer handfesten Auseinandersetzung gipfelte. Nach bisherigen Erkenntnissen entwickelte sich zunächst ein verbaler Streit zwischen den beiden Verkehrsteilnehmern. In dessen Verlauf schlug der bislang unbekannte Motorradfahrer dem im Fahrzeug sitzenden Autofahrer unvermittelt ins Gesicht. Anschließend versuchte der Motorradfahrer vom Ort des Geschehens zu flüchten. Dabei fuhr er mit seinem Rad in das Heck des Pkws, was zu einem nicht unerheblichen Sachschaden führte. Der Motorradfahrer entfernte sich danach unerlaubt vom Unfallort. Der Motorradfahrer soll eine schwarze Maschine mit einem Kennzeichen des Main-Taunus-Kreises geführt haben. Er soll ca. 20 Jahre alt, 1,80 Meter groß und ein osteuropäisches Erscheinungsbild gehabt haben. Zeugen, die Hinweise zum Vorfall oder dem flüchtigen Motorradfahrer geben können, werden gebeten, sich bei der Polizei Eschborn unter der Rufnummer 06196 9695-0 zu melden.

Zu Tode gehetzt – Appell an Hundebesitzer

Bad Soden (bs) – Keine schönen Fotos zeigte unlängst der Pächter des Neuenhainer Jagdreviers Robert Schneider den Neuenhainer Jagdgenossen: ein totes Rehkitz mit offenen Wunden sowie ein Rehbock, der sich mit seinem Gehörn in Absperrbändern einer Pferdekoppel verfangen und sich in Panik die Decke aufgescheuert hatte.

Das sind nur zwei von sieben Fällen in diesem Frühjahr und Sommer. Und die Bilanz von 2023 bis 2025 in den drei Jagdrevieren Kernstadt, Altenhain und Neuenhain beläuft



Totes Rehkitz mit offenen Wunden Foto: privat

sich auf 17 tote Rehe. Neben dem Straßenverkehr – so sind Robert Schneider und seine Mitjäger überzeugt – sind meistens hetzende und jagende Hunde für den oftmals qualvollen Tod der Rehe verantwortlich. Selbst in der Setz- und Brutzeit aufgehängte Schilder mit der Bitte, die Hunde anzuleinen, werden von zahlreichen Hundehaltern ignoriert, die ihre Vierbeiner streunen lassen. Daher appellieren die Jagdpächter an die Hundehalter, nicht nur an das Wohl ihrer Hunde, sondern auch an das der Wildtiere inklusive der Bodenbrüter zu denken. Die Stadt Bad Soden und Bürgermeister Frank Blasch schließen sich diesem Appell an.

Viel Spaß im Wasser – und fast tausend Kilometer geschwommen



Zum Programm des 24-Stunden-Schwimmens des ESSC gehörte auch Aqua-Zorbing.

Foto: ESSC

Bad Soden (bs) – Am ersten Ferienwochenende richtete der Erste Sodener Schwimmclub (ESSC) wieder sein beliebtes 24-Stunden-Schwimmen aus. In diesem Jahr war es die 14. Auflage. Das Wetter hätte nicht besser sein können. Die 238 Aktiven erschwammen zusammen 983,3 Kilometer. In der Nacht von 0 bis 6 Uhr wurden 45,4 km zurückgelegt. Der Bürgermeister von Bad Soden Frank Blasch hatte am Samstagmittag den Startschuss gegeben.

Zum Schwimmen motivieren

Sportlich geht es darum, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in 24 Stunden möglichst viele Kilometer schwimmen. Ziel der Veranstaltung ist es, Menschen zum Schwimmen zu motivieren. Dies ist eingebettet in ein umfangreiches Rahmenprogramm und Angebote für das leibliche Wohl. Traditionell hatten sich wieder viele Aktive der letzten Jahre eingefunden, die den unbe-

schwertem und störungsfreiem Ablauf des 24-Stunden-Schwimmens mit seiner sehr gut eingespielten Organisation besonders schätzten.

Erster bei den Herren ab 16 Jahren wurde Edward Cosgrove mit 25,4 km, gefolgt von Moritz Deibel mit 25,0 und Frank Bender mit 16,5 km. Bei den Damen ab 16 siegte Judith Mc Grory mit 24,6 km vor Elisabeth Rahn-Kossendey (18,0) und Simone Schöbel (15,9). In der Altersklasse von elf bis 15 Jahren der Mädchen konnte sich Mia Cosgrove mit 25,3 km den ersten Platz sichern vor Luise Koch (20,1 km) und Nele-Sophie Buchwald (20,0 km). Bei den Jungen erschwamm sich Julius Koch Platz eins mit 11,1 km, vor Elias Hopf (9,9 km) und Kyle Hofmann (9,8 km). Bei den Jüngsten belegte bei den Mädchen Helena Kallwitz den ersten Platz mit 10,4 km, Zweite wurde Louisa Falk mit 10,0 km und Dritte Kiera Cosgrove mit 7,0 km. Bei den Jungen siegte Timo Habets mit 14,3 km vor

Nazar Shupylo (10,4 km). Der dritte Platz ging an Moritz Götze (2,8 km).

Die jüngste Teilnehmerin war Stella Weigel mit Jahrgang 2020 – sie schwamm 300 Meter. Bei den Jungen war Philipp Banach, ebenfalls Jahrgang 2020, der Jüngste – auch er schwamm 300 m. Die älteste Teilnehmerin war Ingrid Schramke, der älteste Teilnehmer Franz Schöps.

Begleitet wurde das 24-Stunden-Schwimmen von einer Synchro-Show, Aqua-Fitness sowie Aqua-Zorbing und man konnte für das Sportabzeichen schwimmen. Am Samstagabend gab es einen Auftritt der Classic-Rock-Band „Crossroads“.

Für das leibliche Wohl an beiden Tagen sorgten die ehrenamtlichen Helfer des ESSC unter der Regie von Renate Kubicek. Fleißige Bäcker und Salathersteller hatten für eine reichhaltige Auswahl an der Kuchen- und Salattheke gesorgt. Und die Grillmeister taten ihr Bestes, um eine reibungslose Versorgung zu sichern. Morgens ab sieben Uhr wartete auf die Sportler ein reichhaltiges Frühstücksbuffet.

Viele helfende Hände

Das Organisationsteam bestand aus Annette Gäßler, Marco Koch, Renate Kubicek, Ulli Müller, Uli Zöller und Manuela Bäßler. Zusätzliche Unterstützung erfolgte durch zahlreiche Helferinnen und Helfer, die helfende Hände boten, wo immer sie benötigt wurden. Damit auch nachts der Schwimmbetrieb aufrechterhalten werden konnte, hatte die DRK Ortsvereinigung Bad Soden wieder unentgeltlich eine zusätzliche Beleuchtung installiert. Das Unternehmen „Watery“ (www.watery.de) hat in diesem Jahr die Preise für die Altersklassenwertungen unterstützt.

„Für das Bahnzählen danken wir der Karnevalsabteilung der TSG Neuenhain und der Freiwilligen Feuerwehr Neuenhain“, so der ESSC. „Ein besonderes Dankeschön geht an die Stadt Bad Soden für die Nutzungsberechtigung des Freibades für diese Veranstaltung.“ Besonders hervorgehoben wird die selbstlose Unterstützung durch Jörg Esch und das Schwimmmeister-Team, „das jederzeit freundlich und hilfsbereit zur Stelle war“, unterstreicht der ESSC.

Im Jubiläumsjahr der Mendelssohn Tage wird das Elias-Oratorium wird aufgeführt

Bad Soden (bs) – Die Mendelssohn Tage der Musik im Jahr 2025 zeichnen sich durch zwei Besonderheiten aus. Zum einen durch die Feier eines kleinen Jubiläums, nämlich der zwanzigsten Ausgabe des beliebten Musikfestivals. Zum anderen mit einem herausragenden Glanzlicht der 2025er-Musikreihe: der Aufführung des Elias-Oratoriums von Felix Mendelssohn Bartholdy mit großer Besetzung im H+ Hotel.

Den „Elias“ live mit Chor, Orchester und Solisten am Sonntag, 2. November, zu erleben, wird für jeden Musikliebhaber ein musikalisches Erlebnis der außerordentlichen Art. Ermöglicht wird es vor allem durch die Förderung des Kulturfonds Frankfurt RheinMain und der Taunus Sparkasse, die auch in diesem Jahr wieder Sponsor der Konzertreihe ist.

Das Programm für 2025 steht

Auch das übrige Programm, das die Künstlerische Leiterin Sabine Schaan von der Bad Sodener Musikstiftung Jürgen Frei zusammengestellt hat, kann sich sehr gut sehen und hören lassen. Schon der Auftakt der Mendelssohn Tage am 18. Oktober mit dem Kinokonzert „Ennio Morricone – Il Maestro“ und dem Pianisten Shinnosuke Inugai verspricht beste Unterhaltung zum Thema „Komposition und Improvisation“, denn Inugai kann auf Zuruf kurzer Melodien sofort



Der Komponist Felix Mendelssohn Bartholdy, hier dargestellt in einem Gemälde aus dem Jahr 1846 von Eduard Magnus, war Kurgast in Soden. In Bad Soden finden auch in diesem Jahr wieder die „Mendelssohn Tage der Musik“ statt. Bildquelle: Wikipedia

ganze Kompositionen verwirklichen. Zu den fest etablierten Programmpunkten gehören auch dieses Jahr wieder die Stadtführungen,

bei denen Richard Sippl die Teilnehmer im historischen Gewand mit auf Mendelssohns Spuren nimmt.

Das Duo Passio schillert beim Kammerkonzert am 26. Oktober mit „Alles Pailletti!“, wenn spanisches Timbre auf die Wiener Belle Époque und rumänische Volkstänze auf Gershwins „Porgy and Bess“ treffen.

Musikalische Urlaubsgrüße

Wie es aussieht, wenn es heißt „Ein Genie macht Urlaub“, können die Zuschauer und Zuhörer live am 8. November erfahren. Gemeint sind die Arbeitsurlaube, die Felix Mendelssohn Bartholdy in den Jahren 1844 und 1845 gerne in Soden verbrachte und von denen die Briefe an die Familie in Berlin vorhanden sind. Das liebenswerte „Salönchen“ im Bad Sodener Lokal Anno 1928 – ein kleineres Format als die bisherigen Salonkonzerte im H+ Hotel – gibt Einblicke in die Sommerfrischen der Familie Mendelssohn und lädt ein zu musikalischen Urlaubsgrüßen, auch aus dem Süden und Lateinamerika. Natürlich dürfen Getränke und Tapas beim Träumen nicht fehlen.

Das Programm ist online, der Kartenverkauf startet am 1. August 2025 unter www.musikstiftung.de und am 1. September im Genuss Kontor, Platz Rueil-Malmaison 2.

Impressum

Bad Sodener Woche

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2
61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung: Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Verlagsleiter: Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle: Theresenstraße 2
61462 Königstein

Redaktion: Gryta Scholl
redaktion-bs@hochtaunus.de

Auflage: 10.200 verteilte Exemplare für Bad Soden mit allen Stadtteilen inkl. Sulzbach

Preisliste: z. Zt. gültig Preisliste Nr. 43 vom 1. Januar 2025

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann, Gelnhausen

Internet: www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Schnitzeljagd der Verkehrsgesellschaft

Main-Taunus (bs) – In den Sommerferien organisiert die Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft (MTV) ein kreisweites Gewinnspiel in Form einer Schnitzeljagd. Die Aktion läuft noch bis zum 22. August und richtet sich an alle, die im Main-Taunus-Kreis unterwegs sind. An jeweils einer Haltestelle in allen zwölf Städten und Gemeinden des Kreises werden gut sichtbare QR-Code-

Aufkleber angebracht. Wer einen gültigen Aufkleber findet und mit dem Smartphone den QR-Code scannt, kann an einer Verlosung teilnehmen. Zu gewinnen gibt es Einkaufsgutscheine im Wert von 15 Euro, die in lokalen Geschäften, Restaurants und bei Dienstleistern vor Ort eingelöst werden können. In jeder Kommune werden drei Personen per Losverfahren als Gewinnerin-

nen oder Gewinner ermittelt. Die Auswahl erfolgt nach Abschluss der jeweiligen Wochenaktion.

Hinweise zur Aktion gibt es auf Instagram unter @mtv_verkehrsgesellschaft und auf Facebook unter @MainTaunusVerkehrsgesellschaft. Alle Infos zum Gewinnspiel gibt es auf www.mtv-web.de.

Drei Wochen volles Programm für Bad Sodener Kinder



Wie in jedem Jahr starteten auch die Ferienspiele 2025 mit der Begrüßung durch den Bürgermeister Frank Blasch (2. von re., stehend) in der Hasselgrundhalle. Foto: Stadt Bad Soden

Bad Soden (bs) – Der erste Tag der hessischen Sommerferien ist für Bad Sodener Kinder auch immer der Start in die Ferienspiele. Seit dem 7. Juli gibt es bis zum 25. Juli für 246 teilnehmende Kinder ein spannendes und abwechslungsreiches Sommerferienprogramm mit Aktivitäten und Ausflügen in Bad Soden und Umgebung.

Organisiert werden die Ferienspiele von der städtischen Abteilung Kultur und Veranstaltungen, die bereits seit Monaten im Hintergrund am Ablauf und Programm der Ferienspiele gearbeitet hatte. „Es ist für uns jedes Jahr aufs Neue eine tolle Bestätigung, dass die Ferienspiele bei den Bad Sodener Kindern so beliebt sind“, sagt Chef-Organisator Michael Reiting, der seit mehr als 20 Jahren die Ferienspiele betreut. Dabei stehen ihm 46 Gruppenleiter, Betreuer, Helfer, Rettungsschwimmer und Fahrer zuverlässig zur Seite. Für die Verpflegung der Kinder lagern in den Kühlräumen der Stadt mehr als 100 Getränkekisten sowie eine

Lkw-Ladung an Lebensmitteln. Auch frisches Obst und Gemüse werden im Laufe der drei Wochen kiloweise eingekauft, um als Snack zwischendurch zu dienen.

Freizeitparks und Badeparty

Das dreiwöchige Programm lässt keine Wünsche offen: Alle Gruppen können sich auf einen Besuch im Kino CasaBlanca mit Überraschungsfilm, Badepartys im FreiBadSoden und auf Ausflüge zur Minigolfanlage im Alten Kurpark und in den Holiday-Park Haßloch freuen. Die jüngeren Kinder der Gruppe A fahren in den Vogel- und Erlebnispark in Schotten und in den Erlebnispark in Steinau und werden jeweils einen Tag auf dem Lernbauernhof in Ober-Eschbach und im Taunus Wunderland verbringen. Die älteren Kinder der Gruppe B fahren ins Planetarium nach Mannheim, in den Erlebnispark nach Steinau, ins Taunus Wunderland und zum Barfußpfad nach Bad Sobernheim.

Mahnwache für den Frieden

Bad Soden (bs) – Am Mittag des vergangenen Samstags führte die Friedensinitiative Main-Taunus (FIMT) eine Mahnwache in der Adlerstraße in Bad Soden durch. Die Mitglieder der Initiative machten mit Transparenten und Plakaten auf das Anliegen der Gruppe aufmerksam, verteilten ein Flugblatt und sammelten Unterschriften für den sogenannten Berliner Appell, der sich gegen die geplante Aufstellung neuer US-Mittelstreckenwaffen in Deutschland ausspricht. Es gab zum Teil ausgiebige Gespräche mit interessierten Passanten, die mehrheitlich das Engagement der Friedensaktivisten begrüßten und sie in ihrer Forderung „Friedensfähig statt kriegstüchtig“ unterstützten. Der über drei Jahre andauernde Krieg in der Ukraine

habe gezeigt, dass immer mehr Waffen nicht zum Frieden führten. Es sei an der Zeit, so wurde argumentiert, dass die europäischen Staaten endlich Kontakt zu Ländern wie China, Südafrika, Brasilien und Indien herstellen, die wegen ihrer Beziehungen zu Russland die Möglichkeit hätten, auf die Verhandlungsbereitschaft Putins hinzuwirken. Der ins Uferlose führende Aufrüstungswahn mache die Welt nicht sicherer. Nötig sei vielmehr eine gesamteuropäischen Friedensordnung unter Einschluss Russlands. Sicherheit kann es nur gemeinsam geben und nicht gegeneinander“, unterstreicht die Initiative. **Interessenten** können die FIMT unter der E-mail-Adresse kerngehause@gmx.de kontaktieren.

Die Wuzzelauf-Strecke ist jetzt beschildert



Die Schilder sind dauerhaft auf der Strecke installiert, und dazu wurde symbolisch ein Band am Startpunkt der Strecke durchschnitten. Von li.: Bernd Krause (erster Vorsitzender der TSG Altenhain), Holly Brotchie (Firma Immo Herbst), Kevin Bornath (Mainova), Kai Dienstbier (Frankfurter Volksbank Rhein-Main, Leiter der Filiale Bad Soden) und Bürgermeister Dr. Frank Blasch Foto: TSG Altenhain

Bad Soden (bs) – Der traditionsreiche Wuzzelauf in Altenhain hat jetzt eine dauerhafte Streckenbeschilderung. Auf der Zehn-Kilometer-Strecke, auf der seit 2008 unverändert gelaufen wird, wurden Richtungsschilder und Übersichtskarten installiert. Die neue Beschilderung wurde am vergangenen Freitagvormittag mit einer kleinen Feier am Startpunkt der Strecke symbolisch eingeweiht.

„Die Beschilderung konnte auf der Basis einer Spende von Mainova in Höhe von 6.000 Euro realisiert werden“, berichtet Bernd Krause, der Race Director des Wuzzelaufs und erster Vorsitzender der TSG Altenhain. „Insgesamt sind an der Strecke nun gut sichtbar 49 Richtungsschilder montiert und neun Übersichtskarten installiert, die es erlauben, dass man auch aus Bad Soden heraus oder Kelkheim heraus in die Strecke einsteigen kann.“ Die Beschilderung ist selbsterklärend, nicht nur für Läufer, sondern auch für Radfahrer oder Spaziergänger. „Sie eröffnet die Möglichkeit, die reizvolle Strecke in Altenhain zu genießen und zu bewältigen, wann immer jemand das während des Jahres möchte. Der Lauftreff der TSG Altenhain freut sich über die Aufwertung des Wuzzelaufs und verspricht sich eine noch höhere Beteiligung.“

Der nächste Wuzzelauf findet am Sonntag, 14. September 2025, statt. Dies ist dann die 16. Auflage des Wohltätigkeitslaufs.



Auslagestellen Bad Sodener Woche

- Aral Tankstelle – Königsteiner Straße 23
- Backhaus Heislitz – Am Bahnhof 1
- Bibliothek im Kulturzentrum Badehaus
- Bürgerbüro – Kronberger Straße 1
- Bürgerhaus Neuenhain – Hauptstraße 45
- Milan's Kiosk und Postladen – Am Bahnhof 7
- MTK Klinik – Kronberger Straße 36
- MTK Privatklinik – Kronberger Straße 36a
- My Thai – Königsteiner Straße 91
- Presse Butzer Lotto – Hauptstraße 41
- Rathaus Bad Soden – Königsteiner Straße 73
- Reifen Diehl – Königsteiner Straße 23
- Schoko Kasper – Clausstraße 1
- Schreibwaren Max – Königsteiner Straße 52
- Seniorenstift Augustinum – Georg-Rückert-Straße 2
- Tanzschule Pelzer – Zum Quellenpark 31
- Taunus Residenz – Am Eichwald 22
- TV Fay – Altenhainer Straße 2
- Zeitungssente – Königsteiner Str. 67

Sprudelhof THERME BAD NAUHEIM

In Wellness baden!

Jugendstilambiente hautnah erleben!

Öffnungszeiten
Täglich 9 bis 22 Uhr • Freitags bis 24 Uhr

Sprudelhof Therme • Ludwigstraße 40 • 61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032 991000 • www.sprudelhoftherme.de



BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von

Nordring 5-9
65719 Hofheim am Taunus

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten, vom Flyer bis zur Visitenkarte, vom Briefbogen bis zur Trauerkarte, **WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE!**

Theresenstraße 2 • 61462 Königstein
Tel.: 06174 9385-0 • info@druckhaus-taunus.de

apotheke prime.de

Anzeige

Marc Schrott

Apotheker

Scheinfasten statt anderen Diäten?

Der neue Podcast: www.apothekeprime.de/podcast

Beim Heilfasten wird über einen längeren Zeitraum auf Nahrung verzichtet. Man erhofft sich neben der Abnahme, dass der Blutzucker sinkt, verfettete Leberanteile sich reduzieren und entzündliche Prozesse wie Rheuma oder chronische Darmentzündungen verbessert werden. Zusätzlich startet dann der Abbauprozess von alten Zellstrukturen. Im Scheinfasten darf man essen. In den 5 Tagen sind jedoch die Kalorien beschränkt. Am 1. Tag sind es 750 kcal und ab dem 2. Tag nur noch 650 kcal. Ab dem 6. Tag wird mit maximal 1.600 kcal wieder aufgebaut. Drei Mahlzeiten pro Tag planen. Getränke wie Wasser, Tee, Kaffee (in Maßen ohne Milch) sind erlaubt. Gemüse und zuckerarme Obstsorten sind ein Plus. Tierisches Eiweiß und Zucker sind zu vermeiden. Kleine Mengen Getreide sind OK. Gemüsesuppen und Brühen helfen über den Tag beim Sattwerden.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker für Allgemeinpharmazie

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Bei Angriff verletzt – Tatverdächtige festgenommen

Bad Soden (bs) – Am Dienstagabend der vergangenen Woche wurde ein 47-jähriger Mann im Umfeld eines Hotels in der Paul-Reiss-Straße in Bad Soden von drei Tätern angegriffen. Nach Angaben des Geschädigten sei das Trio gegen 20.20 Uhr auf dem Hotelparkplatz auf ihn zugekommen, habe ihn zunächst bedroht und anschließend in einem Treppenabgang mit Schlägen sowie Tritten attackiert. Der Geschädigte wurde bei dem Angriff, bei dem auch ein Schlagstock zum Einsatz gekommen sein soll, leicht verletzt. Die drei Angreifer ergriffen nach der Tat mit einem schwarzen Audi A8 in Richtung Königstein die Flucht. Im Rahmen der eingeleiteten Fahndungsmaßnahmen konnten die verständigten Polizeikräfte das beschriebene Fahrzeug lokalisieren und drei 31, 34 sowie 37 Jahre alte Tatverdächtige festnehmen. In dem Fahrzeug wurden ein Baseballschläger und mehrere verbotene Messer aufgefunden und sichergestellt. Dies hat zur Folge, dass neben der gefährlichen Körperverletzung auch noch ein Ermittlungsverfahren wegen des Verstoßes gegen das Waffengesetz eingeleitet worden ist.

Betrunken gegen Hauswand gefahren

Bad Soden (bs) – Ein betrunkenen Autofahrer kam am Montag in Bad Soden von der Fahrbahn ab, prallte gegen eine Hauswand und wurde dadurch verletzt. Der 72-Jährige war in seinem Mercedes Viano in der Gartenstraße unterwegs und wollte rechts in die Königsteiner Straße einbiegen. Hierbei verlor er die Kontrolle über das Fahrzeug, kollidierte erst mit einem Zaun und anschließend mit der Steinfassade eines Mehrfamilienhauses. Der Mann musste vom Rettungsdienst in ein Krankenhaus gebracht werden. Dort wurde ihm zusätzlich Blut von einem Arzt abgenommen, da der Verdacht bestand, dass der 72-Jährige zuvor Alkohol getrunken hatte. Ein freiwillig durchgeführter Atemalkoholtest lieferte einen Wert von über zwei Promille. Sowohl am Mercedes als auch am Zaun sowie der Fassade entstand ein Sachschaden.

Problempflanzen und wie man damit umgeht

Main-Taunus (bs) – Wer eine Streuobstwiese bewirtschaftet oder ehrenamtlich im Naturschutz aktiv ist, wird zunehmend mit problematischen Pflanzen konfrontiert. Einige Pflanzen sind hochgiftig und sind vor allem im Futter für Pferde, Rinder und Schafe gefährlich, andere Pflanzen gelten als invasive Neophyten, die das natürliche Ökosystem durcheinanderbringen. Der Landschaftspflegeverband (LPV) Main-Taunus bietet in seiner Grünland-Schulungsreihe „Wiesen-Wissen“ ein Seminar zum richtigen Umgang mit diesem Thema an: am Samstag, 19. Juli, von 10 bis 15 Uhr im Hofheimer Waldgarten, Hubertuspfad 1. Dort und in der Umgebung erfahren die Teilnehmenden in Theorie und Praxis von den LPV-Mitarbeitern Dr. Hasko Nesemann und Christoph Schuch



Kein gern gesehener Gast: der Riesen-Bärenklau Foto: LPV-MTK

Wissenswertes über den Umgang mit Herbstzeitlose, Riesen-Bärenklau, Jakobs-kreuzkraut und weiteren Pflanzen. Die Teilnahme kostet 35 Euro.

Anmeldungen per E-Mail an: info@lpv-mtk.de

Mehr Infos zur Schulungsreihe unter: www.lpv-mtk.de

Fischerfest im Altenhainer Tal – das Gastangeln ist einer der Höhepunkte



Besucher jeden Alters haben sichtlich Spaß dabei, selbst einmal das Angeln auszuprobieren. Auch vierbeinige Gäste waren willkommen. Foto: Diehl

Bad Soden (nd) – Am vergangenen Wochenende feierte die Bad Sodener Sportfischervereinigung wieder ihr populäres Fischerfest. Traditionell findet die familiäre Veranstaltung stets am ersten Wochenende im Juli statt – so auch in diesem Jahr. Bei herrlichem Sonnenschein am Samstag und etwas bedecktem Himmel am Sonntag fanden zahlreiche Besucher den Weg durch Obstbaumwiesen zum Gelände der Sportfischer.

Idyllische Natur in ruhiger Lage

Angenehme Kühle und glitzernde Teiche begrüßten die Besucher samstagsmittags. Durch die Lage des Vereinsareals tief im Altenhainer Tal sind die Temperaturen dort immer etwas niedriger als andersorts in Bad Soden, sowohl im Winter als auch im Sommer. Bei der hochsommerlichen Hitze war dies eine willkommene Abwechslung. Anrainend an ein Naturschutzgebiet liegen die Gewässer etwas abgelegen und sehr ruhig. Mit einer Gesamtwasserfläche von 2.817 Quadratmetern und einer Tiefe von bis zu drei Metern, verteilt auf zwei Weiher, ist dort eine wahre Oase der Natur entstanden. Die Mitglieder des Fischereivereins pflegen das Anwesen in Eigenarbeit. Zuletzt hatten die Sportfischer die Wege neu geschottert und einen Hang leicht abgetragen. Viel Arbeit, denn insgesamt wurden rund fünf Kubikmeter Splitt von den Anglern verteilt. Besonders stolz sind sie darauf, dass das Gelände in Vereinsbesitz

ist und nicht von der Stadt gepachtet wurde. Die reichhaltige Flora und Fauna der kleinen Seenlandschaft zeigen, dass dort ein natürlicher Schutzraum entstanden ist. Bartnelken, Weidenröschen, Waldmeister und Wasserlilien säumen die Ufer der beiden Weiher, auf deren Oberfläche Seerosen für Schatten sorgen. Schatten spenden zusätzlich große Erlen, Kastanien und Ahorne rund um die Gewässer. Während im kleineren der Teiche ausschließlich Friedfische wie Rotaugen, Forellen und Rotfedern leben, befinden sich im größeren Weiher auch Raubfische, darunter Zander, Aale und Hechte. Ab und an kommen auch andere Angler zu Besuch, allerdings keine Sportfischer, sondern Fischreier und Kormorane. Letztere zogen zur Freude der Vereinsmitglieder schnell weiter. Im Gegensatz zu Fischreihern, die neben Fischen auch kleine Säugetiere, Amphibien und Reptilien verspeisen, haben Kormorane einen enormen Appetit auf Fisch.

Besatzfische und ein dicker Wels

Ebenfalls weitergezogen ist inzwischen ein junger Biber – der kleine, wilde „Landschaftsgärtner“ gehört zu den streng geschützten Tierarten. Ein bisschen erleichtert sind die Sportfischer schon, dass der Biber inzwischen umgezogen ist, denn seine Vorstellungen von Landschaftsgestaltung gehen mit denen von Menschen oft etwas auseinander. Damit stets genug Fische in den beiden Gewässern zu finden sind, werden diese durch

Besatz aufgefüllt. So stammen beispielsweise die Forellen vom Forellengut Herzberger in Oberstedten. Auf natürlichem Wege sorgen die Fische ebenfalls für Nachwuchs. „Selbstverständlich halten wir uns an die Schonzeit“, erklärte der erste Vorsitzende der Sportfischervereinigung, Steffen Kraft. Manchmal sorgen die Besatzfische allerdings auch für Überraschungen. Als für Sanierungsarbeiten das Wasser aus dem kleinen Weiher abgelassen wurde, fanden sich darin fast keine Fische mehr – außer einem dicken Wels. Der größte reine Süßwasserfisch Europas, der auch Waller genannt wird, hatte alle anderen Fische gefressen. Für den Koloss war sein großer Appetit aber kein Todesurteil. „Der Wels wurde nach Schloßborn umgesiedelt“, so Kraft.

Geräucherte Forellen

Ein besonderer Höhepunkt für die zahlreichen Besucher war das Gastangeln. Mit Leihangeln und Ködern ausgestattet, durften große und kleine Gäste ihr Glück versuchen. Die Vereinsmitglieder achteten darauf, dass alles tierschutzkonform ablief.

Während die Erwachsenen in entspannter Atmosphäre deftigen Handkäs, knackige Bratwürste und kühlen Ebbelwoi genossen, tobte sich der Nachwuchs im Sandkasten aus und naschte zwischendurch ein Stück Kuchen. Abgerundet wurde das Mahl bei den Volljährigen mit leckerem Marillenbrand oder Zirbengeist. Besonders beliebt waren natürlich die geräucherten Forellen, egal ob zum Mitnehmen oder für den Direktverzehr. Diese wurden vorgeräuchert vom Forellengut Herzberger geliefert und von Vereinsmitglied Krzysztof Papuga vor Ort nachgeräuchert. „Das Fest ist sehr schön und idyllisch. Die Forellen sind wirklich toll und das zu vernünftigen Preisen“, meinte Besucherin Claudia Schütz.

Auch die Vereinsmitglieder waren mit dem Verlauf des Fischerfestes glücklich. „Bis jetzt sind wir sehr zufrieden – das Wetter ist super, das ist für uns sehr positiv“, so Steffen Kraft am Samstagabend. „Es läuft wirklich gut“, bestätigte der zweite Vorsitzende, Heinz Peter Niehaus.

Der Verein hat zurzeit rund 30 Mitglieder. Natürlich sind neue Mitglieder stets willkommen. Wer nicht gleich Mitglied werden möchte, kann sich auch unabhängig vom Fischerfest für das Gastangeln anmelden. Ein Besuch des Vereinsgeländes der Sportfischervereinigung 1966 e.V. lohnt sich auf jeden Fall – das Verweilen an den beiden malerischen Weihern fühlt sich wie ein Tag Urlaub in der Natur an.

Ein Ensemble hat es dem Gästeführer Richard Sippl besonders angetan

Bad Soden (bs) – Richard Sippl kann über die Stadt viel erzählen: Authentisches, Anekdoten und Architektonisches. Seit 18 Jahren führt er interessierte Einheimische und Gäste von außerhalb zu den besonderen Plätzen in Bad Soden. Seine schönste Verweilstation: der Sodenia-Tempel im Quellenpark.

„Das ist hier das Herz von Bad Soden am Taunus“, erklärt Richard Sippl, „das Ensemble ist einzigartig mit Hundertwasserhaus, herrlichem Baumbestand, ehemaliger Trinkhalle, der evangelischen Kirche und dem Sodenia-Tempel mittendrin.“ Während der Gästeführer von der Umgebung schwärmt, kommen Spaziergänger vorbei, legen ein Püschchen ein, lassen den Blick einmal um die eigene Achse kreisen und füllen sich zum Schluss eine Flasche am Solbrunnen ab, der Quelle, die einige Treppenstufen hinab unten im Sodenia-Pavillon eingefasst ist. Sie liefert fluorid- und kohlenstoffhaltige Thermalsole, die helfen kann bei Erkrankungen der Atemwege oder zur Kariesvorbeugung.

Von Wagner bis Hundertwasser

Die Touren mit Richard Sippl starten meistens am H+ Hotel an der Königsteiner Straße. Von dort geht es entlang der Kurvillen an der Parkstraße und der Königsteiner Straße zum Kulturzentrum Badehaus und zum Medico-Palais. Die Touren passieren die Straße Zum Quellenpark, wo Richard Wagner in einem Privathaus nächtigte, und erreichen dann den Sodenia-Tempel. Von dort führt Sippls Lieblingsroute weiter zum Hundertwasserhaus, zum Wilhelmspark und hinein in die Altstadt.



Richard Sippl am Sodenia-Tempel im Quellenpark Foto: Stadt Bad Soden

Dass Sippl die Gäste mit Leib und Seele durch „sein“ Bad Soden führt, merken diese in jeder Minute. „Es ist doch auch wunderbar, netten Menschen unsere schöne Stadt zu zeigen“, sagt er. Zu seinen Gästen bei den Führungen zählen nicht nur Erwachsene, auch Kinder lassen sich besonders gerne von ihm die Stadt mit ihren facettenreichen Aspekten erklären. Kitas und Schulen fragen regelmäßig bei Sippl nach Terminen an, wenn sie sich in Projekten mit ihrer Heimatstadt beschäftigen. Zu Kindern hat Richard Sippl immer schon einen guten Draht, und Generationen von Kita-Kindern folgten gebannt dem „Vorlese-König“ in der städtischen Altenhainer Kita „Sonnenburg“, wo er

auch heute noch mit seiner lebendigen Art herrliche Geschichten vorträgt.

Der 80-Jährige weiß, wie er seine Zuhörer fesseln kann. Zu jeder Ecke in der Bad Sodener Kernstadt kann er von einer Begebenheit berichten. Er zählt nicht nur auf, in welchen Jahren Prominente in Bad Soden – meistens zur Kur – weilten, sondern kann in diesem Zusammenhang sehr unterhaltsam berichten, was zum Beispiel der russische Dichter Tolstoi hier erlebte, welche Gedichte der Frankfurter Friedrich Stoltze über die Stadt Soden schrieb und was Fürst Bismarck besonders mit dem Stadtteil Neuenhain verband. Auf den Spuren einer anderen Berühmtheit wandelt Richard Sippl im historischen Kostüm jeweils bei den Mendelssohn Tagen der Musik.

Städtischer Amtsleiter

Der Stadt Bad Soden war er auch beruflich viele Jahre verbunden: Mit über 40 Jahren im Öffentlichen Dienst hat er viele Entwicklungen in der Stadt direkt miterlebt. Bis zum Jahr 2007 leitete Richard Sippl die städtische Abteilung „Kinder, Jugend und Soziales“. In Oberösterreich geboren, kam er in jungen Jahren nach Bad Soden und fühlt sich natürlich inzwischen als echter Sodener, hört aber immer noch zwei Herzen in seiner Brust schlagen.

Ein besonderes Verhältnis hat er zu Kitzbühel, der Tiroler Partnerstadt Bad Sodens, denn dort hat er seine spätere Frau Helga kennengelernt. Durch seine zahlreichen Kontakte nach Kitzbühel konnte er dem Partnerschaftsverein Ikus viele wertvolle Impulse geben.

Neues Wohn- und Gewerbegebiet wird jetzt gebaut



Wo bislang Felder waren, entsteht das Wohn- und Gewerbegebiet Sinai II und III. Es liegt an der Niederhofheimer Straße am südlichen Ortsrand von Bad Soden. Grafik: ISA

Bad Soden (bs) – Nach den aufwendigen Planungs- und Entscheidungsprozessen sind in dieser Woche die Erschließungsarbeiten für das neue Wohn- und Gewerbegebiet im Bereich „Sinai II und III“ gestartet.

Im nördlichen Erschließungsbereich entsteht ein modernes, durchgrüntes Wohngebiet. Mit den geplanten Vorgaben für Passivhausstandards mit Photovoltaik-Anlagen und Luftwärmepumpen wird es zu einer sogenannten Plus-Energie-Siedlung. Im südwestlichen Teil des Erschließungsgebiets am südlichen Orts-

rand von Bad Soden am Taunus zwischen der Otfried-Preußler-Schule und der L 3014 (Limespange) ist eine Gewerbeentwicklungsfläche vorgesehen.

Bei der Planung standen die Aspekte Klimaanpassung, mögliche Starkregenereignisse, Nachhaltigkeit und Energieeffizienz im Vordergrund. Dem Thema des Klimawandels wird unter anderem durch die Errichtung eines Regenrückhaltebeckens Rechnung getragen, ausgelegt auf ein starkes Regenereignis, das statistisch gesehen einmal im hundert Jahren auftritt. Zudem sind für die Wohnbebauung eine extensive Dachbegrünung und die Installation von Zisternen vorgesehen.

In dieser Woche wird die Baustelle entlang der Niederhofheimer Straße eingerichtet. Anschließend beginnen die Kanalbauarbeiten der äußeren Erschließung in der Verlängerung der Schubertstraße und der Straße Am Hübenbusch. In den nächsten Monaten erfolgen dann die Kanalbauarbeiten der inneren Erschließung über die Anbindung an die Kreisverkehrsanlage an der Wilhelmshöhe bis hin zur inneren Erschließung und der Errichtung einer Lärmschutzwand an der Niederhofheimer Straße. Diese Arbeiten sollen voraussichtlich Ende 2026 abgeschlossen sein.

Sicherheit bei Veranstaltungen: Stadt kooperiert mit Eschborn

Bad Soden (bs) – Das Stadtparlament hat sich einstimmig für eine interkommunale Zusammenarbeit im Bereich der Sicherheit bei Veranstaltungen ausgesprochen. Somit können ab sofort verfügbare Durchbruchsperrern für Veranstaltungen kostenlos bei der Stadt Eschborn ausgeliehen werden.

Das Land Hessen ermöglicht Kommunen, die sich interkommunal zusammenschließen, die Bezuschussung von Kosten für technische Durchgangssperren für Veranstaltungen. Damit reagiert das Land Hessen auf Herausforderungen, vor denen Kommunen bei der Absicherung insbesondere von größeren Veranstaltungen stehen. Im Falle eines Zusammenschlusses mehrerer Kommunen erstattet das Land Hessen einen Anteil der Anschaffungskosten. Die Stadt Eschborn hat bereits technische Durchbruchsperrern zur Absicherung von Veranstaltungen angeschafft und hierfür rund

230.000 Euro investiert. Da dieses Material in Eschborn nur bei bestimmten Veranstaltungen benötigt wird, die Stadt allerdings die Landesförderung beantragen möchte, wurden befreundete Kommunen gesucht, die sich zu einem Kooperationsverbund zusammenschließen. Hierfür haben die Bad Sodener Stadtverordneten bei ihrer Versammlung am 25. Juni grünes Licht gegeben.

Für Bad Soden bringt die Kooperation nur Vorteile: Zum einen können die teuren Durchbruchsperrern bei der Nachbarkommune kostenlos ausgeliehen werden, zum anderen entfällt die aufwendige Lagerung. Darüber hinaus kann bei größeren Festen – hierzu zählen insbesondere das Sommernachtsfest und der Neuenhainer Herbstmarkt – durch die technisch hochmodernen Absperrungen eine größere Sicherheit für die Festbesucher gewährleistet werden.

Polizeidirektion Main-Taunus mit neuem Chef

Bad Soden (bs) – Die Polizeidirektion Main-Taunus hat einen neuen Leiter. Polizeidirektor Tobias Erler (41) wechselt aus dem Hessischen Landeskriminalamt an die Spitze der Polizeidirektion und tritt die Nachfolge der Leitenden

Kriminaldirektorin Carina Lerch an. Lerch verlässt im Rahmen ihrer beruflichen Weiterentwicklung den Kreis und versieht ihren Dienst zukünftig im Polizeipräsidium Mittelhessen als Leiterin der Abteilung Einsatz.



Nutzen Sie die Erfahrung und Sachkenntnis eines traditionellen Bestattungsunternehmens...



Pietät Heun

BESTATTUNGEN

Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-Seebestattungen
- Fachunternehmen für In- und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen



Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

75 00 16 Rufen Sie uns an

Hauptstraße 37 - 65843 Sulzbach

Im Parkhaus am Bahnhof sind weitere Ladesäulen installiert

Bad Soden (bs) – Die Lademöglichkeiten für Elektrofahrzeuge im Parkhaus am Bahnhof in Bad Soden wurden erweitert: Statt der bisher zwei Ladepunkte stehen den Fahrerinnen und Fahrern von E-Autos jetzt fünf Wallboxen vom Typ Alfen mit bis zu 11 kW Ladeleistung zur Verfügung. Die fünf Ladestationen liegen zentral in der Stadtmitte und man kann sein Auto zum Beispiel während des Einkaufs im Parkhaus abstellen und laden. Alle Ladepunkte befinden sich in der Ebene 1 und sind rund um die Uhr an allen Tagen zugänglich. Die Parkplätze sind ausschließlich für ladende E-Fahrzeuge reserviert.

Ausschließlich Ökostrom

Akzeptiert werden Ladekarten und Apps praktisch aller relevanten Anbieter, darunter sind auch der ADAC, DKV, EnBW oder WeCharge VW. Die Preise pro geladener Kilowattstunde entsprechen aktuell für das Ad-hoc-Laden 0,49 Euro/kWh oder liegen in Höhe des vertraglich vereinbarten Tarifs des individuellen Ladekarten- oder App-Anbieters. Ladestationsbetreiber ist die Firma GreenCharge, die ausschließlich Ökostrom verwendet. GreenCharge ist bei Fragen oder Störungsmeldungen unter der auf der Ladesäule angegebenen Rufnummer erreichbar.



Fünf Ladepunkte stehen in der Ebene 1 im Parkhaus für E-Fahrzeuge zur Verfügung.

Foto: Stadt Bad Soden

Mit den drei neuen Ladesäulen erhöht sich die Anzahl der E-Ladestationen in Bad Soden am Taunus auf insgesamt 14 mit insgesamt 29 Ladepunkten.

Die Standorte der Ladestationen in Bad Soden sind auf der Homepage der Stadt hinterlegt: www.bad-soden.de > Stadt > Stadtplanung-& Verkehr > Klima-Kommune-Hessen > Mobilität > E-Mobilität

Bauen & Wohnen



Ich raff' das! – Raffbare Sonnensegel kombinieren Design, Komfort und clevere Technik mit Wetterschutz und Flexibilität

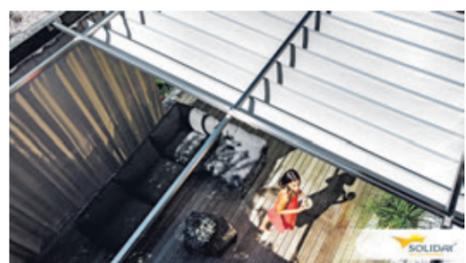


Ob stille Momente oder rauschende Party – die designstarken raffbaren Sonnensegel von Soliday erlauben höchsten Komfort bei hervorragendem Wetterschutz. (Foto: epr/SOLIDAY)

(epr) Ob stille Momente oder rauschende Party – die Terrasse wird im Sommer zur Bühne für Genuss und Entspannung. Sonnenschutz ist dabei mehr als nur Schatten: Es geht um Komfort, Atmosphäre und Lifestyle. Die raffbaren Sonnensegel von Soliday verwandeln Außenbereiche in designstarke Hotspots – mit Premium-Technik aus dem Segelsport. Das Segeltuch wird je nach Bedarf über ein Drahtseil- oder Schienensystem geführt und manuell (Raff-M) oder elektrisch (Raff-C) bedient – stufenlos, flexibel und bequem. Die Montage ist vielseitig: an Wänden, unter Balken, auf Dachter-

rassen, an Pergolen oder unter Glasdächern. Dabei lassen sich Flächen bis 60 m², beim Raff-M dank jüngster Optimierungen sogar bis 100 m² überspannen. Wasserdichte Stoffe mit „Raincut“-Konfektion sorgen selbst bei Regen für perfekten Schutz – das Wasser läuft ähnlich wie bei einer Regenrinne einfach seitlich ab. Auch in Schulen, KiTas oder der Gastronomie bewährt sich das System. Nicht zuletzt erfüllen hochwertige Stoffe und Farben höchste Designansprüche. Die erste Planung erfolgt ideal per Soliday App, die Umsetzung dann durch regionale Partner.

Mehr Infos unter www.soliday.eu



Das raffbare Segeltuch wird je nach Bedarf über ein Drahtseil- oder Schienensystem geführt. Die Bedienung erfolgt wahlweise manuell (Ausführung Raff-M) oder elektrisch (Raff-C) – so kommen wir bequem, stufenlos und flexibel zum benötigten Schatten. (Foto: epr/SOLIDAY)

Schaffen Sie neue Perspektiven mit unseren modernen Fenster und Türen!

müller+co
Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

Sandstrahlen
Verzinken • Pulverbeschichten

Alles in einer Hand

www.sandstrahlarbeit.de

Tel. 06122 5873680

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege

Tel. 06171/69 41 54 3
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Über 60 Jahre **Komplettservice** rund um den **ÖLTANK**

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ◆ Tank-Reinigung
- ◆ Tank-Sanierung
- ◆ Tank-Demontage
- ◆ Tank-Stilllegung
- ◆ Tankraum-Sanierung
- ◆ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171/7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122/50 45 88
Mainz: ☎ 06131/67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104/20 19



ESSC-Synchros gewinnen Süddeutschen Altersklassenpokal

Bad Soden (bs) – Zum siebten Mal in Folge konnten die Synchro-Nixen des Ersten Sodener Schwimm-Clubs (ESSC) den Süddeutschen Altersklassenpokal nach Bad Soden holen. Der Wettkampf fand in Kaiserslautern statt und war gleichzeitig der Saisonabschluss für die Synchroschwimmerinnen vor den Sommerferien. Das Team des ESSC startete in beiden Wertungsklassen und konnte insgesamt 13 Einzel-Pokale, fünf Mal Gold, zweimal Silber und einmal Bronze für sich verbuchen.

Erstes Gold für Shari Fee Pralat

Das erste Gold gab es im Pflichtwettkampf in der Klasse 13 bis 15 Jahre für Shari Fee Pralat. Hier legte sie bereits die Grundlage für ihren anschließenden überragenden Sieg und für die zweite Goldmedaille im Solo ihrer Klasse. Ihre Kolleginnen im Team der Altersklasse C, Juli Bäßler, Daniela Scherer, Marie Bremer und Daria Kulisa, folgten ihr im Pflichtranking auf den Plätzen zwei bis fünf.

Diese herausragenden Vornoten aus der Pflicht waren wiederum die Grundlage für alle weiteren Platzierungen.

In der Disziplin Duett der 13- bis 15-Jährigen konnten Marie Bremer und Daniela Scherer an Sharis Erfolg anschließen und gewannen das dritte Gold für den ESSC. Das zweite Duett des ESSC, mit Juli Bäßler und Daria Kulisa, folgte auf dem Silberplatz.



Erfolgreich in Kaiserslautern und insgesamt 13 Pokale sowie zahlreiche Medaillen gewonnen: die jungen Synchronschwimmerinnen vom Ersten Sodener Schwimm-Club Foto: ESSC

Auch in der Disziplin Gruppe brachten Shari, Marie, Daniela, Juli und Daria schon die beste Vornote aus der Pflicht mit und starteten somit als Favoritinnen im Finale der Freien Kür

Gruppe. Die Fünf konnten ihren Vorsprung noch weiter ausbauen und gewannen die nächste Goldmedaille in der Gruppe.

In der jüngeren Altersklasse der Zehn- bis Zwölfjährigen startete die elf Jahre alte Amy Siemann zum ersten Mal im Solo-Wettkampf. Sie lag nach der Pflicht auf dem siebten Rang, konnte sich in der Freien Kür noch einmal steigern, ließ im Solo noch zwei Konkurrentinnen hinter sich und gewann am Ende sogar die Silbermedaille in ihrer Altersklasse.

Das Duett des ESSC in dieser Klasse schwammen die zwölfjährige Paulina Penselin und die elf Jahre alte Aleksandra Kulisa. Beide Aktive starteten in dieser Saison zum ersten Mal gemeinsam und erreichten im Pflichtwettkampf gute Plätze im ersten Viertel des starken Teilnehmerfeldes aus ganz Süddeutschland. Sie starteten nur mit der fünftbesten Vornote in das Duett Finale, konnten sich hier jedoch enorm steigern, ließen vier Paare hinter sich und gewannen am Ende die Goldmedaille im Duett ihrer Wertungsklasse.

In dieser Altersklasse hat der ESSC aktuell so viele Nachwuchsschwimmerinnen, dass er in diesem Jahr zwei Gruppen an den Start bringen konnte. In der ersten Gruppe starteten Amy Siemann, Aleksandra Kulisa, Paulina Penselin, Luna Vantellini, Anna-Victoria Winkler, Sophia Itkin und ZiYu Fan. Die sieben Schwimmerinnen gingen nach dem

Pflichtwettkampf mit der drittbesten Vornote von insgesamt zwölf Gruppen ins Rennen. Sie schwammen eine sehr gute Kür, konnten ihre Platzierung halten und gewannen die Bronzemedaille hinter den Teams aus Neuburg und Nürnberg.

13- bis 15-Jährige im Team vorn

Die zweite Gruppe des ESSC in dieser Wertungsklasse mit Luisa Lindow, Emily Girgis, Elena Triebel, Sophia Häberle, Rafailia Giailouris, Estella Kaempgen und Christianna Kolliou startete erst das zweite Mal zusammen in dieser Besetzung. In diesem starken Teilnehmerfeld lag die Gruppe nach dem Pflichtvorkampf auf Platz neun, präsentierte eine schöne Kür und erreicht am Ende den sechsten Platz im Ranking der zwölf Gruppen.

Für die Mannschaftswertung zählen am Schluss jeweils das beste Solo, das beste Duett und die Gruppenwertung für die Mannschaftswertung. In der Klasse der 13- bis 15-Jährigen gewann der ESSC den Mannschaftspokal überlegen vor den Teams aus Schweningen, Kaiserslautern, Reutlingen und Würzburg. Bei den Zehn- bis Zwölfjährigen belegten die Sodener Synchros den zweiten Platz in der Pokalwertung hinter der Mannschaft aus Nürnberg und vor den Teams aus Neuburg, Wasserfreunden Fulda, Kaiserslautern, Reutlingen, Würzburg, Speyer und Schweningen.



lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN



ANKÄUFE

Kaufe moderne Möbel + Lampen + Interieur der 50s-70s (Teakmöbel-, gebrauchte Designklassiker) auch mit Patina, sowie alte Plakate und Werbeposter. Tel. 0176/45770885

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 - 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Herr Kunzmann kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber, 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Modellbahner suchen Eisenbahn & Zubehör. Anlage oder Sammlung. Auch Modellfahrzeuge usw. Tel. 0175/7774499

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Ferngläser, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213



AUTOMARKT

Wohnmobil Dehler Profi GL auf Basis T4 VW-Bus (auch als Büro mobil einsetzbar), 105 PS, Bj.92, 178000 Km, Autom. Getriebe, elektr. Hochdach, WC, Dusche, Kühlschrank, Kochplatten, noch o. TÜV., daher nur VB. 8750,- € Tel. 06172-5936666 -jederzeit

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Von privat! Tiefgaragenstellplatz günstig in Kronberg Schönberg zu verkaufen. Tel. 0172/9511370

Tiefgaragenparkplatz in der Professor-Much-Str. (Bad Soden) zu verkaufen. Preis VB, Baujahr 2018. charliean@lcloudlogic.com

KFZ ZUBEHÖR

Mercedes Benz Fahrradständer für 2 Fahrräder zu verkaufen. VP 400,- €. Tel. 06171/980054

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de



KENNELERNEN

Er Mitte 50, 180 cm, mit Tagesfreizeit sucht aufgeschlossene Sie mit Interesse an freizügigen Treffen. Mail: dogging25@gmx.de

Mann, 63J., 1,86m, sportlich, muskulös, gepflegt, elegant, Akad., sucht diskret, attraktive reifere Frau ab 70+J. für gelegentliche Tagesfreizeiten. Essen gehen, flirten und verwöhnen. Lust dazu? Warte auf Deine Nachricht. Mail: 63-rolf-berger@web.de Chiffre VT 01/28

Kl. verh. Oldie sucht Schneewittchen (alle Nationen, auch Reifer) für angenehme faire, ehrliche Tagestreffen. Oldiefrankfurt@gmail.com

„Mir fällt die Decke auf den Kopf“ Wem geht es ähnlich?? Rentner sucht nette Menschen zum Reden und mehr. Wir sind eine kleine Gruppe und treffen uns einmal im Monat zum geselligen Beisammensein. Bei Interesse bitte anrufen: Tel. 06171/7031414

Ich suche Dich! Du bist eine Frau „um die Sechzig“ mit femininer Ausstrahlung, frei und unabhängig, kennst dich aus im Leben und in der Welt, du weißt mit Besitz umzugehen und hast Zeit und Muse, mich, wohlhabenden Privatier, 70+, gebildet, verträglich, anspruchsvoll, NR, für Tage, Wochen, oder länger, auf Reisen zu begleiten, auch nach Mallorca, wo eine große Finca mit Palmen, Zypressen, Orangen, Zitronen und Feigen und ein prächtiges Herrenhaus auf uns wartet, wo du mit mir mediterranes Leben genießen darfst. Mail: peter.fischer-300@t-online.de, oder Chiffre VT 02/28

PARTNERSCHAFT

Suche solvente Frau, die mir (Gentleman, 58J.) ein Leben in Luxus & Liebe bietet. heirat2025@icloud.com

PARTNERVERMITTLUNG

Sinnliche Steffi, 35 J. sehne mich nach Liebe und Zärtlichkeit in einer festen Partnerschaft. Ich suche einen Partner zum Verlieben, Lachen und Familie gründen. Einfach für einander da sein und gemeinsam das Leben genießen das wünsche ich mir so sehr. Melde Dich. **ü.Pv Tel/sms 01607998576**

Attraktive Adelheit 68 J. mit schöner vollb. Figur, bin seit 3 Jahren Witwe und fühle mich so sehr alleine und einsam. Wünsche mir von Herzen einen Mann zum verwöhnen, lieben und lachen. Bist du der richtige und hast den Mut dich zu melden. Dann freue ich mich sehr auf deinen Anruf. **ü.EMP 01607689211**

Liebevolle Carina 46 J. mit schöner Figur langem Haar, immer gut gelaunt suche nach einem Mann für eine glückliche gemeinsame Zukunft. Freue mich sehr wenn du Dich gleich meldest. **ü.Pv Tel/sms 015127186363**

Conny, 64 J., gutmütige Witwe, mit ansehnlicher Figur u. viel Liebe im Herzen. Bin ganz u. gerne Frau, immer sehr mitfühlend u. hilfsbereit. Wo ist der einsame Mann, den es nicht stört, dass ich so gerne koche u. umsorge? Ich fahre auch gerne Auto u. würde Sie besuchen, wenn Sie ü.b. pv anrufen. **Tel. 0176-57889239**

Hanne, 79 J., warmherzige Witwe mit gepf. Erscheinung. Garten, Kochen, Backen, Kaffeepausen u. Auto fahren, das ist meine Welt. Wünsche mir einen anständigen Herrn für noch schöne gemeinsame Jahre. Melden Sie sich gern ü.b. pv, ich freue mich. **Tel. 0162-7939564**

Jutta, 58 J., hübsch u. natürlich, auf Anhieb sympathisch, loyal u. verlässlich. Mag Radtouren, fernsehen zu zweit u. ich koche leidenschaftlich gerne. Liebe erleben u. endlich wieder glücklich sein, das wünsche ich mir mit Dir. Ruf doch mal ü.b. pv an, dann könnte es mit uns beiden richtig gut werden. **Tel. 0176-45891543**



BETREUUNG/PFLEGE



Liebevoll. Zuhause. Betreut.

Für Frankfurt und den Taunus

06171 - 89 29 539

Brinkmann

SENIORENBETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Ihre Senioren-Assistentin zertifiziert nach dem Plöner Modell - in Bad Homburg - bietet Unterstützung und Entlastung in eigenem Zuhause für Senioren und deren Angehörige (Keine Pflege). Tel. 0176/24891273

Wir suchen mobile, geimpfte Frau die mir für alle anfallenden Arbeiten hilft. Tel. 0172/2138159



IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Königstein-Mammolshain, Grundstücke zu verkaufen, Ackerland, Grünland, Obstbau, Ortsrandlage. Preis VB. Tel. 06173/1638

IMMOBILIENGESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Ehepaar (akad. berufstätig) sucht Wohnung oder kleines Häuschen (ca. 100 m²+) zentral in Bad Homburg, baldmöglichst zur Miete, evtl. Kauf. Garten oder Balkon kein Hindernis. Danke für sachdienliche Hinweise oder Angebote unter: Tel. 0171/3854113

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIENANGEBOTE

Weilmünster (OT): Efls u. ELW Bj.62, 6 Zi. Wfl. ca. 162 m², Grundst. 793 m², Terra u. BLK Garten, Garage, Stellpl. Hzg. Dach, Fenster ern. VB 348k € BI Tel. 0163/5536212

Hochhaus in Schönberg: 3,5 Zimmer, 106 m², 9. Etage, Balkon nach Süden, Tiefgaragenplatz, Schwimmbad mit Sauna, 2 Tennisplätze. Hauskosten nur 544,- € + Parkplatz 82,- €. Von Privat 400.000,- €. Tel. 06173/61909

Kl. Kellerstudio in B.H. 24 m² mit DuBad zu verk. Ideal f. Podologie, Hobby, Büro o.ä. 48.000,- €. Tel. 0176/62709469

MIETGESUCHE

Sympathischer Herr sucht 3 Zimmer Whg. in Kronberg + Umgebung (ohne Königstein). Einzug flexibel. Bitte kein DG oder Hochhaus. Bonität einwandfrei. Tel. 01522/4052318

Angestellter Arzt (48) sucht Wohnung mit Garten. Gerne in Kelkheim, Bad Soden, Schwalbach, Eschborn. Tel. 0179/6906955

Chefarzt sucht Wohnung mit ein bis zwei Zimmern in Bad Homburg und Umgebung als Zweitwohnung. Chiffre VT 03/28

Ruhiger und zuverlässiger Senior sucht neues, schönes Zuhause. Mind. 2 Zimmer, bis 1000,- € warm. suche-zuhause-taunus@web.de

Paar sucht 3 ZKBB, EBK, DG, 80-90 m², neu/renoviert, kl. ruhige WE, HG/Umgebung 1.10. Tel. 0176/81368831

Prom. Chemikerin in fester Anstellung, 55J, NR, ohne Haustiere, sucht helle, schöne Wohnung - gerne Altbau ab 80 m² mit Balkon in Oberursel. wohnungssuche2025@icloud.com

Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Oberursel
DHH mit 200 qm WFL, großes Sonnengrundstück, EBK, ruhige Lage, Kaltmiete **3.200,- €** zzgl. NK/KT
Bj. 1997, Gasverbrauch 137 kWh, Klasse E
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Frankfurt-Europaviertel
Moderne 4-Zimmer-Wohnung, 101 qm Wfl., Parkett, 2 Bäder, großer Sonnenbalkon für nur **770.000,- €** inkl. TG-Platz/EBK
Bj. 2012, Fernwärme, Verbrauch 56 kWh Klasse B
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein-Falkenstein
Schicke DHH, 205 qm Grundstück, 5 Zi., EBK, 2 Bäder, ruhige Lage, nur **645.000,- €** inkl. Garage
Bj. 1972, Klasse F, Bedarf 167,3, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein
großzügige 3-Zi.-Whg. mit großem Sonnenbl. und Bургblick, 94 qm Wfl., renovierungsbedürftig, daher nur **297.000,- €**, mit Garage.
Bj. 1962, Öl, Verbrauch 102,3 Klasse D
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

IMMOBILIEN-INFO

Mieterauswahl mit System: Worauf Vermieter achten sollten

Bonität prüfen – aber rechtlich sauber
Selbstauskunft, Gehaltsnachweise und eine aktuelle Schufa-Auskunft sind Standard bei der Mieterauswahl.

Persönliches Gespräch bringt Klarheit
Neben den Unterlagen zählt auch der Eindruck im Gespräch: Ist der potenzielle Mieter zuverlässig, ehrlich, kommunikativ?

Referenzen nutzen und Hausordnung betonen
Referenzen früherer Vermieter können Aufschluss über Zahlungsmoral und Verhalten geben. Ebenso sinnvoll: Ein kurzer Hinweis auf die Hausordnung oder bestehende Regelungen im Gebäude. So lässt sich frühzeitig klären, ob die Vorstellungen auf beiden Seiten zusammenpassen.

Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig

Quelle: imnewsfeed
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

Angaben ohne Gewähr.

BÜROFLÄCHE ZUR UNTERVERMIETUNG

ab sofort, Oberursel, Top-Lage/Innenstadt, ca. 100 qm (Fläche auch teilbar), Bürofläche, 4 Räume, Teeküche, WC, Empfang/Telefonzentrale optional verfügbar.

Anfragen bitte an
06174/938511 oder **0170/2345287**

Kronberger Bote

Uns können Sie auch im Internet lesen.
www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenannahme:
Angelino Caruso
06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de
Kronberger Bote

Zweierteam in Neuenhain



Martin Brusius als leitender Pastor und Pastorin Stefanie Schmid begleiten die Evangelisch-methodistische Gemeinde. Schaller

Bad Soden (es) – „Man muss beim Predigen etwas riskieren“: Mit diesem erfrischenden Statement startete Martin Brusius, neuer Pastor der Evangelisch-methodistischen Kirche (EmK) in Neuenhain, seine Predigt zum Amtsantritt am vergangenen Sonntag und ergänzte dies noch mit dem Satz: „Kopfschütteln erwünscht.“ Mit anderen Worten: Da sucht jemand den Dialog mit den Gemeindegliedern und Gemeindefreunden. Elf Jahre hatte Pastor Clemens Klingel die Gemeinde geleitet und erhielt eine neue Dienstzuweisung. Da auch die EmK sich in einem Prozess des Wandels befindet, sich regionale Bezirke neu bilden müssen, um dem Pastorennotstand entgegenzuwirken, und um den Verwaltungsaufwand jeder Gemeinde zu verringern, wurde der Neuenhainer Kirchengemeinde nun ein Pastorenteam zur Seite gestellt. Pastor Martin Brusius wurde als leitender Pastor berufen und dazu begleitend Pastorin Stefanie Schmid. Beide sind in nahegelegenen EmK-Gemeinden tätig. Pastorin Schmid ist der Gemeinde durch ihren Dienst schon seit einem Jahr gut

bekannt. Als Zweierteam ergibt sich ein 90-prozentiges Deputat in Neuenhain. Die Gemeindeglieder sind dankbar, dass eine sofortige Dienstzuweisung durch den Bischof Werner Philipp ohne Vakanz erfolgen konnte, denn für jede EmK-Gemeinde ist der notwendige, aber auch bereichernde Change-Prozess eine Herausforderung.

Dass für diesen Prozess eine gute Kommunikation notwendig ist, kam in der Antrittspredigt zum Ausdruck. Menschen in der Bibel haben um Erkenntnis und Erlösung gerungen, so Brusius, und auch heute treten Menschen mit ihren Fragen an Gott in einen Dialog, um die Wahrheit zu erkennen. Dies sollte auch im Miteinander einer Gemeinde möglich sein. Wo es menschelt, müsse miteinander diskutiert, gekämpft und angenommen werden. Martin Brusius will nicht als Macher daherkommen, der zeigt, wo es lang geht, sondern mit den Menschen der Gemeinde sich nach Wahrhaftigkeit ausstrecken, um dem Gemeindeleben im Miteinander zu dienen.

Superintendent Stefan Kettner, verantwortlich für die Gemeinden der Südwestdeutschen Konferenz der EmK, segnete ihn und Pastorin Schmid im Namen Gottes für ihren Dienst. Es folgten Grußworte von Bürgermeister Frank Blasch, der ein Starterpaket der Stadt Bad Soden überreichte mit dem Wunsch, dass politische Gemeinde und christliche Gemeinden am Ort weiterhin so erfolgreich miteinander kooperieren. Stellvertretend für die Evangelische Kirchengemeinde sprach die Kirchenvorstandsvorsitzende Uta Bormann-Kuhles ein Grußwort und wünschte dem Pastorenteam eine gelingende Zusammenarbeit, die auch das Zusammenwirken in der Ökumene einbindet. Die Anwesenheit von Pfarrer Alexander Brückmann von der katholischen Pfarrei Heilig-Geist am Taunus zeigte ebenso auf, wie gut die Ökumene am Ort gepflegt wird.

Im Anschluss an den Gottesdienst wurden in den unteren Gemeinderäumen bei Kaffee und Tee miteinander viele Gespräche geführt. Der Auftakt des Pastorenteam wirkt sehr gelungen.

Der nächste Gottesdienst der Evangelisch-methodistischen Gemeinde in Neuenhain findet am kommenden Sonntag, 13. Juli, um 10 Uhr statt und wird von Pastor Brusius geleitet.

Taufest im Alten Kurpark



Getauft wurden 22 Kinder. David G. Ebert

Bad Soden (bs) – Acht Kirchengemeinden aus dem Evangelischen Dekanat Kronberg haben

ein gemeinsames Taufest im Alten Kurpark in Bad Soden gefeiert. Rund 300 Gäste kamen zum Freiluft-Gottesdienst an der Konzertmuschel, der die Bedeutung der christlichen Taufe thematisierte und durch Mitmach-Elemente und entsprechende musikalische Begleitung besonders auf die Familien ausgerichtet war.

Danach wurden an verschiedenen Stationen auf den Wiesen 22 Kinder und ein Erwachsener getauft. Anschließend gab es für alle die Möglichkeit zu picknicken. Für die Kinder bot die Dekanatsjugend eine Spiel- und Bastelstation an. Die Gäste genossen die entspannte Atmosphäre, die Kinder nutzen die Gelegenheit, sich auf den Wiesen frei bewegen zu können. Alle zwei Jahre feiert das Dekanat Kronberg ein Open-Air-Taufest – das nächste wird voraussichtlich im Jahr 2027 stattfinden.

HORN
IMMOBILIEN GMBH

Exklusiv betreut Wohnen:
Ausgewählte Miet-Apartments in den RÖDERSTEIN RESIDENZEN!

2-Zi. Apartment (#39) / 2. OG / Balkon in Südausrichtung / Erstbezug August '25!
2-Zi., ca. 61 m² Wfl., gehobene Ausstattung, moderne EBK, Südbalkon mit Fernblick, barrierefrei, Kellerraum, Concierge-Service uvm., BJ 2024, vorl. B-Ausw. 17,6 kWh/(m²a), A+, Wärmepumpe; KM: 1.335,- €, NK: 520,- €, TG-Stpl.: 100,- €

2-Zi.-Apartment (#42) / 2. OG / XL-Balkon in SW-Ausrichtung / Erstbezug August '25!
2-Zi., ca. 75 m² Wfl., gehobene Ausstattung, moderne EBK, ca. 27 m² Panorama-Balkon mit Fernblick, barrierefrei, Kellerraum, Concierge-Service uvm., BJ 2024, vorl. B-Ausw. 17,6 kWh/(m²a), A+, Wärmepumpe; KM: 1.645,- €, NK: 635,- €, Außen-Stpl.: 80,- €

2-Zi. Apartment (#16) / 1. OG / Balkon in Südausrichtung / Erstbezug August '25!
2-Zi., ca. 62 m² Wfl., gehobene Ausstattung, moderne EBK, Südbalkon, barrierefrei, Kellerraum, Concierge-Service uvm., BJ 2024, vorl. B-Ausw. 17,6 kWh/(m²a), A+, Wärmepumpe; KM: 1.360,- €, NK: 530,- €, Außen-Stpl.: 80,- €

2-Zi. Garten-Apartment (#6) / EG / Terrasse mit Garten in Südausrichtung / Erstbezug August '25!
2-Zi., ca. 63 m² Wfl., gehobene Ausstattung inkl. Beleuchtung und Einbaumöbeln, moderne EBK, Terrasse mit Gartenanteil, barrierefrei, Kellerraum, Concierge-Service uvm., BJ 2024, B-Ausw. 17,6 kWh/(m²a), A+, Wärmepumpe; KM: 1.380,- €, NK: 535,- €

2-Zi. Apartment (#20) / 1. OG / Balkon in West-Ausrichtung / Erstbezug August '25!
2-Zi., ca. 70 m² Wfl., gehobene Ausstattung, moderne EBK, gr. West-Balkon, barrierefrei, Kellerraum, Concierge-Service uvm., BJ 2024, vorl. B-Ausw. 17,6 kWh/(m²a), A+, Wärmepumpe; KM: 1.500,- €, NK: 600,- €, TG-Stpl.: 100,- €

2-Zi. Apartment (#44) / 5. OG / Balkon in Ost-Ausrichtung / Erstbezug August '25!
2-Zi., ca. 60 m² Wfl., gehobene Ausstattung, moderne EBK, gr. Ost-Balkon, barrierefrei, Kellerraum, Concierge-Service uvm., BJ 2024, vorl. B-Ausw. 17,6 kWh/(m²a), A+, Wärmepumpe; KM: 1.520,- €, NK: 505,- €, Außen-Stpl. inkl. 400 V E-Anschluss: 85,- €

Weitere Informationen zu den vorhandenen Apartments zur Miete sowie den noch verfügbaren Eigentumswohnungen in den RÖDERSTEIN RESIDENZEN erhalten Sie unter:

HORN Immobilien GmbH / r.forstner@immo-horn.com / 06195 677 5712 / www.immo-horn.com / www.pghorn.de

Iris Otto liest aus „Das Elternhaus“



Die Autorin Iris Otto lebt im Main-Taunus-Kreis. Foto: privat

Bad Soden (bs) – Die Geschichte spielt vor den Toren von Bad Soden: Ende der 1950er-Jahre legt die Familie in Niederhofheim den Grundstein für ein eigenes Haus. Endlich wollen die Eltern die Schatten der Vergangenheit hinter sich lassen. Ihr Sohn kann schon früh die Erwartungen nicht erfüllen und verkriecht sich. Erst als seine lebensfrohe Tante Gisèle bei der Familie einzieht, kehrt Unbeschwertheit und Lachen ein. Umso verstörender für ihn, als die junge

Frau plötzlich nach Ostdeutschland verschwindet.

Das ist der Beginn der abwechslungsreichen Geschichte im aktuellen Roman „Das Elternhaus“, aus dem die Autorin Iris Otto am Freitag, 18. Juli, ab 18.30 Uhr im Kulturzentrum Badehaus in Bad Soden vorlesen wird. Darin schildert sie auf fesselnde Weise das Heranwachsen des Protagonisten Andreas im Zeitgeschehen des Mauerbaus, der 68er-Jahre und des Häuserkampfes in Frankfurt. Er findet seine große Liebe und träumt vom eigenen Kino. Es ist die Suche nach dem persönlichen Glück und der Umsetzung eigener Lebensziele. Iris Otto ist in Niedersachsen aufgewachsen und kam über Bayern 1992 in den Main-Taunus-Kreis. Nach einer Reihe humorvoller und spannender Kriminalromane aus dem Taunus veröffentlicht sie mit dem „Elternhaus“ erstmals einen Roman mit regionalem Bezug. Zudem publiziert sie Kurzgeschichten und Kurzkrimis.

Der Eintritt zur Lesung ist frei, es wird um Spenden für die Schwalbacher Tafel gebeten. Die Zahl der Plätze ist allerdings begrenzt, deshalb wird eine Anmeldung per E-Mail empfohlen an stadtuecherei@bad-soden.de.

Teppichwäsche ist Vertrauenssache – Teppichreparatur ist Meistersache



Reparatur und Restauration

Spezialist für Antik- und Seidenteppiche. Schäden durch Haustierbisse, Schäden an Kanten und Fransen, umgeknickte Spannanten, Risse und Bruchstellen, Löcher sowie Mottenfraß und morsche Stellen. Kanten neu erfassen, neue Fransen einziehen, Fusseln entfernen, Klopfen und Entsandern, Teppiche verschmälern und verkürzen. **!!! Ganz wichtig!!! Rückfettungsprägnierung mit einer Seidenglanzwäsche**
Teppichwäsche ab 8,90 € pro m² für Kelimteppiche.



Neu bei uns: **Aus Alt mach Neu!**
Polsterarbeiten aller Art

Abhol- und Bringservice bis 80 km gratis!

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr.: 10.00–18.00 Uhr
Sa.: 10.00–16.00 Uhr

SOMMERAKTION

FREITAG SAMSTAG MONTAG DIENSTAG
11.7. 12.7. 14.7. 15.7.

GALERIE DUBAI · Telefon: 06196 4021328
Schulstraße 1A, 65824 Schwalbach a. Ts. Inh. Herr Bengo

Nadelbinden, Beinschnitzen und Brot bei den „Sonntagsrömern“



Die „Sonntagsrömer“ sind wieder im Römerkastell Saalburg: mit Nadelbinden, Beinschnitzen und frisch gebackenem Römerbrot. Foto: K. Griebhaber

Hochtaunus (bs) – Das Römerkastell Saalburg lädt alle Interessierten zu den „Sonntagsrömern“ ein, einem besonderen Tag voller Mitmachaktionen und Einblicke in das römische Alltagsleben. Am Sonntag, 13. Juli, haben Besucher die Gelegenheit, alte Handarbeitstechniken kennenzulernen und selbst auszuprobieren.

Von 11 bis 17 Uhr können sie sich im Nadelbinden versuchen – eine alte Handarbeitstechnik, die bereits in der Antike genutzt wurde. Für alle, die noch tiefer in die Technik eintauchen möchten, bietet die Beinschnitzlerin die Möglichkeit, eine eigene Nadel herzustellen.

Außerdem erwartet die Besucher frisch gebackenes Römerbrot, das in den Lehmkuppelöfen des Museums gebacken wurde. Die Gäste können das knusprige Brot probieren und den Duft und Geschmack vergangener Zeiten erleben. Nach der Erkundung kann sich jeder

im Museumsrestaurant „Taberna“ mit kulinarischen Spezialitäten nach römischen Rezepten oder Gerichten aus der heutigen Küche verwöhnen lassen. Das Restaurant ist von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

Alle Angebote sind im regulären Eintrittspreis inbegriffen und werden von verschiedenen Römern begleitet, die spannende Einblicke in das römische Leben geben. Neben den Mitmachaktionen gibt es auch öffentliche Führungen, bei denen jeder noch mehr über die Geschichte und Kultur der Römer erfahren kann. Die öffentlichen Führungen finden um 11, 13 und 15 Uhr statt. Für nur fünf Euro für Erwachsene und drei Euro für Kinder können die Besucher die faszinierende Geschichte der Römer hautnah erleben. Tickets sind direkt vor Ort erhältlich.

Das Team der Saalburg freut sich auf viele Besucher und einen Tag voller lebendiger Geschichte, Kreativität und Genuss.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

DASA:COM

Datenverarbeitung Satztechnik Computerservice

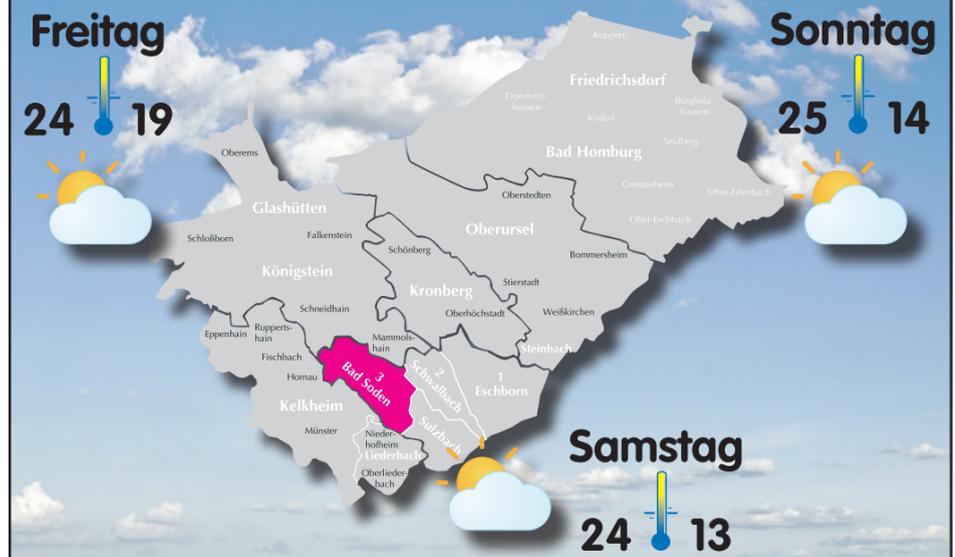
Fichtestraße 14
65719 Hofheim/Ts.
Telefon: 06192 900455
www.dasacom.de
E-Mail: info@dasacom.de

Freitag

24 19

Sonntag

25 14



Die Vielfalt ist bunt und schwarz und weiß

Bad Soden (bs) – Die bunte Vielfalt der Insekten lässt sich fast das ganze Jahr über erleben. Ganz besonders auffällig aber ist das bunte und breite Artenspektrum im Sommer. Zu den Highlights im Juli gehört die Vielfalt der Schmetterlinge.

Neben Bienen und Hummeln sind Schmetterlinge wohl die beliebtesten Insekten. Hier hat sich im Verlauf der Sommerwochen einiges verschoben. Das Jahr 2025 war als Schmetterlingsjahr zunächst nur schleppend angelaufen, aber nun sind doch mehr Schmetterlinge unterwegs als im Juni. Das liegt daran, dass viele der typischen Frühjahrsarten bereits mit der zweiten Generation des Jahres aufwarten. Dazu gehören unter anderem Admiral, Tagpfauenauge, Zitronenfalter und Kleiner Fuchs. Grünader-Weißlinge machen sich zunächst etwas rar, aber hier beginnt ebenfalls Stück für Stück die Sommergeneration zu fliegen. Dagegen ist bei den Aurorafaltern bereits Saisonende, die Nachkommen verbringen den Rest des Jahres als Puppen.

Viele Weißlinge

Im Kommen sind Kleiner und Großer Kohlweißling. Sie werden bei der zweiten Zählstufe des Insekten Sommers deutlich vorrücken. Wer genau hinschaut, wird unter den Weißlingen vor allem im Osten auch die unterseits grünlich gemusterten Resedaweißlinge entdecken. Eher im Süden und Westen kann man auf Karstweißlinge treffen. Ihre schwarzen Flügelmarkierungen sind etwas eckiger als bei den



Schmetterlinge lassen sich im Juli besonders gut beobachten. Gesichtet werden kann inzwischen auch der Karstweißling. Er ist eigentlich eine Mittelmeer-Schmetterlingsart und inzwischen in ganz Deutschland verbreitet. Foto: Brigitte Schmälder/naturgucker.de

Kohlweißlingen. Diese Mittelmeerart findet man in Deutschland erst seit wenigen Jahren, Nachweise gibt es inzwischen aus der ganzen Republik.

Ebenfalls weitgehend schwarz und weiß, aber kein Weißling, ist das Schachbrett. Dieser Sommerfalter mit nur einer Generation pro Jahr ist erst seit Ende Juni unterwegs, ähnlich das in vielen Regionen recht häufige Große Ochsenauge. Bläulinge wie den Kleinen Feuerfalter und den Faulbaumbläuling kann man dagegen dank mehrerer Generationen im Jahr schon seit dem Frühling sehen.

Mehr: nabu.de > Tipps zur Insektenbeobachtung im Juli

Die Hintergründe des Arboretums



Zwischen den Bäumen steht der alte Hangar im Arboretum.

Foto: Willig/HessenForst

Main-Taunus (bs) – Einst ein Flugplatz, heute ein weitläufiger Park mit Waldgesellschaften der nördlichen Hemisphäre: Das Arboretum hat eine lange Geschichte. Von den Hintergründen zur Entstehung, der Gehölzauswahl sowie dem aktuellen Entwicklungsstand der Anlage können Interessenten auf einem Rundgang am Freitag, 11. Juli, erfahren. Dabei gibt es markante Baumindividuen und exotische Straucharten zu entdecken. Im Anschluss veranstaltet das Arboretum ein Picknick – wobei Essen selbst mitgebracht werden muss.

Der Rundgang dauert etwa zwei Stunden und beginnt um 17 Uhr. Treffpunkt ist in der Nähe des Parkplatzes „Am Weißen Stein“ am Waldhaus („HessenForst“-Gebäude). Der barrierearme Weg führt über gut ausgebaute Waldwege. Je nach Mobilität der Teilnehmer beträgt die Länge der Strecke zwei bis drei Kilometer.

Die Teilnahme am Rundgang und dem Picknick ist kostenfrei, dafür kann an den Förderverein Arboretum gespendet werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

